

## Missionserfahrung in Salaverry, Peru



Auf Wunsch der Schwestern, eine Mission ad gentes in Lateinamerika zu eröffnen, begann die N.S. Aparecida Provinz im August 2011 mit einem Missionsprojekt in Salaverry, Peru. Vom missionarischen Geist erfüllt, nahmen unsere Schwestern Maria Roselaine, Miriam Teresinha und Maria Lorenidie Herausforderung an, in der Kirche von Trujillo tätig zu werden. Sie übernahmen die Koordination der Kinderseelsorge, der Katechese und die Koordination des päpstlichen Missionswerks.

Die SND Mission in Salaverry hat sehr arm unter den Ärmsten angefangen. Das Hineinwachsen in die örtlichen und kirchlichen Gegebenheiten war eine Herausforderung, aber die Schwestern antworteten mit prophetischem Mut und im Vertrauen auf Gottes Güte und fürsorgende Liebe. Sie mussten sich einer neuen Kultur und anderen Lebensgewohnheiten anpassen und eine fremde Sprache lernen. Der Traum von einer Mission ad gentes ist heute eine Realität geworden.

Als wir mit unserer Mission anfangen, schenkte der gute Gott uns eine peruanische Kandidatin, Sharon, heute Schwester Maria Sharon, die ihre erste Profess am 3. Mai 2015 ablegte.



Die Mission in Peru ist ein Gebiet mit neuen Herausforderungen und neuen Möglichkeiten. Wir sind aufgerufen, den SND Samen zu säen und das Charisma unserer Kongregation in der peruanischen Kirche und Kultur zum Blühen zu bringen. Die Schwestern koordinieren die Kinderseelsorge in der Erzdiözese von Trujillo und in der Diözese von Chiclayo, wo sie in 16 Pfarreien tätig sind. 60 freiwillige Helfer sorgen für 700 Kinder bis zu 6 Jahren und für 20 schwangere Frauen. Neben der Kinderseelsorge koordiniert eine Schwester das päpstliche Missionswerk in der Erzdiözese und berät eine Gruppe von Katecheten. Sie versorgen 75 Pfarreien und 130 private und einige staatliche Schulen.

The continuity and fertility of our mission in Peru are in our hands and in the answer we give to the ever new call of the Lord.